

**Dr. Katherine Horton**

Schweiz  
[contact@stop007.org](mailto:contact@stop007.org)

**Nationalräte und Ständeräte  
Schweizer Parlament**  
Schweiz  
Individuelle Email-Adressen

**Abgeordnete  
Deutscher Bundestag**  
Deutschland  
Individuelle Email-Adressen

**Nachrichtendienst des Bundes**  
Schweiz  
[isabelle.graber@ndb.admin.ch](mailto:isabelle.graber@ndb.admin.ch)

**Bundesnachrichtendienst**  
Deutschland  
[zentrale@bundesnachrichtendienst.de](mailto:zentrale@bundesnachrichtendienst.de)

## **Untersuchungskommission zur Unterbindung von Verbrechen gegen die Menschlichkeit**

15. Februar 2019

Sehr geehrte Parlamentarier des Schweizer Parlaments, sehr geehrte Abgeordnete des Deutschen Bundestages, (in Kopie an den Schweizer Nachrichtendienst des Bundes und den Bundesnachrichtendienst)

**Mit dem Erhalt dieses Schreibens haften Sie bei Verweigerung der Hilfeleistung mit Ihrem Privatvermögen.**

Hiermit beantrage ich als Hochenergie-Physikerin, Ermittlerin und als in der Schweiz lebende deutsche Staatsbürgerin eine Untersuchungskommission zur Unterbindung von Verbrechen gegen die Menschlichkeit, vorsätzlicher Folter und Verstümmelung von Bürgern in Deutschland und in der Schweiz, und zur Unterbindung eines stillen Holocausts, der von den westlichen Geheimdiensten, Militärs und deren Terror-Netzwerken, inklusive grosser Rüstungsfirmen, mit elektromagnetischen Waffen, illegalen Körper-Implantaten und Neuronalwaffen ausgeübt werden.

Bei den elektromagnetischen Waffen handelt es sich um so genannten *Directed Energy Weapons*. Das sind tragbare, in Autos installierte und Satelliten-basierende elektromagnetische Waffensysteme, inklusive Laser, Mikrowellenwaffen und exotischer elektromagnetische Waffen, die mit dem Mobilfunk und WLAN-Anlagen vernetzt und z.T. mit künstliche Intelligenz gesteuert sind. Die Satelliten Waffen werden u.a. von der Air Force Basis Schriever in Colorado von General John Raymond gesteuert, wie der amerikanische Ermittler Richard Lighthouse in Erfahrung gebracht hat.

Diese Satelliten Waffen wurden z.B. im Herbst in Kalifornien für einen Massenmord an der amerikanischen Bevölkerung eingesetzt, wie aus vielen Beweisaufnahmen und Berichten ersichtlich ist. In Deutschland und in der Schweiz werden diese Waffensysteme von den Geheimdiensten und ihren Terror-Netzwerken gegen viele tausende Opfer in der Zivilbevölkerung eingesetzt.

Die zuständigen und involvierten Geheimdiensten sind u.a.:

1. der deutsche Verfassungsschutz unter der Leitung von Thomas Haldenwang,
2. der deutsche Bundesnachrichtendienst unter der Leitung von Dr. Bruno Kahl,
3. der Schweizer Nachrichtendienst des Bundes unter der Leitung von Jean-Philippe Gaudin.

Die zuständige Polizei und die jeweiligen Ämter und Ministerien wurden bereits vielfach seit den 1990er Jahren von den Opfern benachrichtigt und habe die Hilfeleistung verweigert. Nun haben die deutschen und Schweizer Geheimdienste einen durchgehenden Beschuss der Opfer für Zwecke der **Folter und Verstümmelung normalisiert, so dass die Opfer rund um die Uhr vorsätzlich und öffentlich gefoltert und verstümmelt werden.**

Diese zum Alltag normalisierten Terror-Angriffe durch die Geheimdienste und Militärs haben sich nun auf einen westlichen Genozid ausgeweitet, der u.a. auf die deutsche und schweizerische Zivilbevölkerung abzielt. Die jeweilige geplante Genozid-Rate, die in jedem Land angestrebt ist, wurde auf der Seite eines privaten Geheimdienstes veröffentlicht, der den internationalen Waffenhandel verfolgt und dessen Analysen auf [deagel.com](http://deagel.com) einsehbar sind. Demnach sollen in den nächsten 6 Jahren bis zum Jahr 2025 insgesamt 3 Million Schweizer und 53 Million Deutsche ermordet werden.

Die Genozid-Rate für Schweiz ist hier (siehe "Population 2017" und "Forecast 2025"):  
[http://www.deagel.com/country/Switzerland\\_c0193.aspx](http://www.deagel.com/country/Switzerland_c0193.aspx)

Die Genozid-Rate für Deutschland ist hier (siehe "Population 2017" und "Forecast 2025"):  
[http://www.deagel.com/country/Germany\\_c0078.aspx](http://www.deagel.com/country/Germany_c0078.aspx)

Es werden nun überall in Europa, den USA und dem Commonwealth, Gerichtsklagen und Klassenklagen gegen die westlichen Geheimdienste und die Befehlshaber der Militärs vorbereitet. Bei Verbrechen gegen die Menschlichkeit können über Hundert internationale Jurisdiktionen benutzt werden, um die Täter u.a. auch zu Todesstrafen zu verurteilen.

Ich befasse mich mit der Betreuung der Opfer und der Vorbereitung der Fälle für die Gerichtsklagen in Europa und Amerika und bin auch als Gerichtsexpertin tätig. Ich kontaktiere Sie mit dem Antrag, den Opfern und mir zu helfen, diese Kriminalität zivilisiert zu unterbinden, indem Sie eine Kommission mit der Untersuchung dieser Massenfolter und dieses stillen Holocausts bemächtigen.

Meine Qualifikationen finden Sie hier aufgelistet: <https://stop007.org/home/qualifications-work/>

Ich bin selber Opfer und werde von den britischen, deutschen und Schweizer Geheimdiensten durchgehend mit *Directed Energy Weapons* und *Pulsed Energy Projectiles* beschossen. Während ich diese Zeilen schreibe, wird mein Körper von elektromagnetischen Schüssen durchrissen, die vom Schweizer Militär durchgehend in meine Privatwohnung abgefeuert werden.

Der Beschuss fing in meinem Fall am 10. Januar 2016 in der Schweiz an und wurde seitdem keinen einzigen Tag eingestellt. Er wird auch in Deutschland vom Verfassungsschutz und dem Bundesnachrichtendienst weitergeführt. Mein Körper wurde über die letzten 3 Jahre vorsätzlich und brutalst verstümmelt. Mein Fall wurde bereits vor dem britischen High Court präsentiert.

Die Video-Beweise für den nächtlichen Beschuss in der Schweiz und meine Erniedrigung durch den Schweizer Geheimdienst finden Sie hier: <https://youtu.be/2fp8tnVQH9w>

Die entsprechenden Beweise für den nächtlichen Beschuss in Deutschland und meine Erniedrigung durch den deutschen Geheimdienst finden Sie hier: <https://youtu.be/iXyMewc7dtY> (vom 3. Jan) sowie hier: <https://youtu.be/RI3ZfzeDN8k> (von Weihnachten, am 26. Dez. 2018)

Für die Aufnahme dieser Beweise und der Ermutigung anderer Opfer, diese Kriegsverbrechen zu dokumentieren, musste ich mich dazu herablassen meinen privaten Schlafbereich zu filmen. Sie können mich in einem nicht ganz so extrem erniedrigten Zustand sehen und meine Arbeit verfolgen, indem Sie meinen YouTube-Kanal besuchen, auf dem ich diese Verbrechen gegen die Menschlichkeit seit über 2 Jahren dokumentiere und internationale Öffentlichkeitsarbeit betreibe: <https://www.youtube.com/c/stop007>

Sie können meine systematische Verstümmlung und die wiederholten Mordanschläge auf mich durch die westlichen Geheimdienste live auf Twitter verfolgen: <https://twitter.com/stop007org>

Die meisten Opfer die auf die aller brutalste Weise zugerichtet werden sind Frauen. Der Grund hierfür ist, dass die Militärs und die Geheimdienste die Verstümmlung von Frauen für ein sexuelles Aufgeilen zum Morden benutzen, mit dem die Täter einen intensiven Lusttrieb beim Morden und eine Sucht nach Massenmord entwickeln sollen, durch den der Genozid zur Bevölkerungsreduktion bis 2025 erreicht werden soll.

Durch den Einsatz von Energiewaffen werden die Opfer durch mehrere Hauswände verstümmelt und dabei mit moderner Überwachungstechnologie hochauflösend beobachtet. Dies führt zu einem zusätzlichen voyeuristischen Lusttrieb, durch den die Täter nicht mehr von sich aus mit der Verstümmlung der Opfer aufhören können. Die Opfer berichten z.B. vom Beschuss und der Verbrennung des Genitalbereichs, und von ferngesteuerter sexueller Erniedrigung, was für die Verbrechen dieser Triebtäter international typisch ist.

Der Schweizer Geheimdienst und der deutsche BND haben wiederholte Bitten um Unterlassung von mir und anderen Opfer ignoriert. Die Führungsriege des Militärs und der Geheimdienste sind international bekanntlich von sehr vielen Sexualtriebtätern und Psychopathen eingenommen. Diese extremst mental gestörten und degenerierten Männer (hauptsächlich Männer) können sich aufgrund ihrer mentalen Krankheit nicht selber unter Kontrolle bringen, wenn sie erst-mal mit dem Morden begonnen haben. Die Verbrechen gegen die Menschlichkeit werden dabei von den Militärs, Geheimdienstlern und ihren Netzwerken in den Medien und den Ämtern mit pathologischem Lügen vertuscht.

Hiermit bitte ich Sie heute, am 15. Februar 2019, um eine sofortige Einleitung einer Untersuchungskommission zur Unterbindung dieser Verbrechen gegen die Menschlichkeit. Zudem bitte ich Sie um den spezifischen Schutz meiner Person und meiner Familie, da mein Leben als eine der wenigen Hilfeleistenden ständig in intensiver Gefahr schwebt und mein Körper durch die durchgehende Verstümmlung mit *Directed Energy Weapons* durch das Schweizer und deutsche Militär immer weiter geschwächt wird.

Weitergehende Informationen über mich und meine Arbeit finden Sie auf meiner Webseite hier: <https://stop007.org>

Dies ist die Webseite der internationalen Ermittlungen, die seit Anfang 2017 geführt werden: <https://jointinvestigation.org>

Ich arbeite mit mehreren hochrangigen und international bekannten Whistleblowern zusammen, um diese Kriminalität zu unterbinden. Über die kommenden Wochen werde ich Ihnen weiterführende Informationen zur Verfügung stellen.

Abschliessend bitte ich den Schweizer Nachrichtendienst des Bundes, sowie den Bundesnachrichtendienst erneut um eine sofortige Unterbindung der Angriffe auf mich, da ich während des Verfassens dieses Schreibens in meiner Privatwohnung durchgehend mit elektromagnetischen Maschinengewehren mit ca. zwei bis drei *Pulsed Energy Projectiles* pro Sekunde in Kopf und in Lunge und Herzen geschossen wurde.

Die physischen Angriffe auf mich haben ein solches psychopathisches Ausmass erreicht, das ein normales funktionieren für mich seit mehreren Monaten unmöglich ist. Die legale Haftung für diese Angriffe und die körperlichen Verletzungen, die ich davon tragen, liegt dabei bei den oben genannten Geheimdienstleitern und bei Ihnen, sollten Sie die sofortige Hilfeleistung im Falle dieser Verbrechen gegen die Menschlichkeit verweigern.

Hochachtungsvoll,

Handwritten signature in black ink, appearing to read 'K. Horton'.

Dr. Katherine Horton